

SEPTEMBER 2015
Schauspiel
Leipzig

- DO **10** Große Bühne 18⁰⁰ — 19⁰⁰ **Öffentliche Probe** zu Ein Sommernachtstraum
Eintritt frei
- SA **12** Residenz 11⁰⁰ — 18⁰⁰ **Herbststrundgang** Installation von
God's Entertainment
im Rahmen des Großen Spinnereirundgangs
- SO **13** Schauspielhaus 9⁰⁰ + 10¹⁵ + 11³⁰ **Tag des offenen Denkmals**
Theaterführung / Treffpunkt: Kassenfoyer / Eintritt frei / Führung um 10¹⁵ in Englisch
- Residenz 11⁰⁰ — 18⁰⁰ **Herbststrundgang** Installation von
God's Entertainment
im Rahmen des Großen Spinnereirundgangs

- DO **17** Diskothek 18⁰⁰ — 19⁰⁰ **Öffentliche Probe** zu Die Ermüdeten oder
Das Etwas, das wir sind
Eintritt frei / Begrenzte Platzzahl!
- SA **19** Große Bühne 19³⁰ **Ein Sommernachtstraum**
[Premiere] von William Shakespeare / mit der Schauspielmusik op. 61
von F. Mendelssohn Bartholdy bearbeitet für Bläsernonett von A. N. Tarkmann
Eine Kooperation mit dem Gewandhaus zu Leipzig
Im Anschluss Premierenfeier im Parkettfoyer
Gewandhaus Orchester
- SO **20** Große Bühne 19³⁰ **Ein Sommernachtstraum**
von William Shakespeare / mit der Schauspielmusik op. 61 von F. Mendelssohn
Bartholdy bearbeitet für Bläsernonett von A. N. Tarkmann / Eine Kooperation mit
dem Gewandhaus zu Leipzig / Einführung: 19⁰⁰ im Rangfoyer
Gewandhaus Orchester

- MO **21** Gard.foyer 19³⁰ **Feier für Friedhelm Eberle**
zum 80. Geburtstag unseres Ehrenmitglieds / Eintritt frei
- MI **23** Baustelle 20⁰⁰ **Labor** Funkhaus Bosestraße / Live-Radio-Show
- DO **24** Große Bühne 18⁰⁰ — 19⁰⁰ **Öffentliche Probe** zu Die Schutzflehenden /
Die Schutzbefohlenen
Eintritt frei
- FR **25** Diskothek 20⁰⁰ **Die Ermüdeten oder
Das Etwas, das wir sind** **UA**
[Premiere] von Bernhard Studlar / Im Anschluss Premierenfeier in der Baustelle
- SA **26** Große Bühne 19³⁰ **Ein Sommernachtstraum**
von William Shakespeare / mit der Schauspielmusik op. 61 von F. Mendelssohn
Bartholdy bearbeitet für Bläsernonett von A. N. Tarkmann / Eine Kooperation mit
dem Gewandhaus zu Leipzig / Einführung: 19⁰⁰ im Rangfoyer
Gewandhaus Orchester
- Diskothek 20⁰⁰ — 21³⁰ **Eigentlich schön** **UA**
von Volker Schmidt / Studioinszenierung
Eingeladen zum Theatertreffen deutschsprachiger Schauspielstudierender 2015
- SO **27** Hinterbühne 19³⁰ — 21¹⁰ **Splendid's** von Jean Genet
Einführung: 19⁰⁰ im Rangfoyer

- MI **30** Baustelle 21⁰⁰ **Erfolg** Konzert

VORSCHAU OKTOBERPREMIEREN

- FR **02** Große Bühne 19³⁰ **Die Schutzflehenden /
Die Schutzbefohlenen**
[Premiere] von Aischylos und Elfriede Jelinek
- SA **03** Residenz 17⁰⁰ **Die neue europäische
Tragödie** [Premiere] Artists in Residence 10:
Erster Teil einer Trilogie von und mit God's Entertainment
- SO **11** Diskothek 20⁰⁰ **Der Mann aus Oklahoma** **UA**
[Premiere] von Lukas Linder / Eine Koproduktion mit den Ruhrfestspielen Recklinghausen 2015
und dem Kleist Forum Frankfurt/Oder

Spielzeitstart

Das Schauspiel Leipzig meldet sich aus der Sommerpause zurück. Dieser Monatsspielplan gibt Ihnen einen Überblick über die Premieren, Veranstaltungen und Kooperationen im September und darüber hinaus einen Ausblick auf die Premieren im Oktober. Wir freuen uns auf Sie!

Große Bühne

Ein Sommer- nachtstraum

[Premiere]

von William Shakespeare / mit der Schauspielmusik op. 61 von F. Mendelssohn Bartholdy, bearbeitet für Bläsernonett von A. N. Tarkmann / Eine Kooperation mit dem Gewandhaus zu Leipzig / R: Preuss, B+K: Aubrecht, V: K. Keller, S: Heidebrecht, D: Elsner, Ihle / Mit: Brandhoff, Fürstena, Herrmann, Jaßlauk, Kanonik, Keckeis, Keil, A. Keller, Lerch, Petković, Preißler, Schaefer, Tessenow, dem Gewandhausbläserquintett und Mitgliedern des Gewandhausorchesters

Wer liebt wen und warum? Mit dieser Frage eröffnet Shakespeare seinen Sommernachtstraum und lässt vier junge Menschen, die sich nach Beantwortung dieser Frage sehen, in einem verwunschenen Wald verschwinden. In dem tummeln sich aus ganz anderen Gründen auch eine Gruppe Handwerker und die Zauberwesen des Waldes. Im Zusammenprall von Wünschen und

Gelegenheiten beginnt ein alptraumhafter Trip für alle Beteiligten.

Öffentl. Probe	10.	9.	18 ⁰⁰
Premiere	19.	9.	19 ³⁰
	20.	9.	19 ³⁰
	26.	9.	19 ³⁰

Hinterbühne

Splendid's

von Jean Genet / R: Bauer, B+K: Auerbach, M: Baierlein, Gerber, D: Huber, V: Schadeberg / Mit: Banneyer, Friedrich, Keller, Krügel, Lange, Pempelforth, Reinhardt, Tessenow

Die Verbrecherbande „La Rafale“ verbringt mit einer millionenschweren Geisel die letzte Nacht in Freiheit. Seit deren Tod ist die Lage der Terroristen hoffnungslos, es bleibt die adäquate Inszenierung des Untergangs.

27. 9. 19³⁰

Diskotheek

Die Ermüde- ten oder Das Etwas, das wir sind

[Premiere]

von Bernhard Studlar / R: Bauer, B+K: Auerbach, M: Schmid, V: Arnold, D: Huber / Mit: Banneyer, Hottinger, Krügel, Lange, Sawallisch, K. Schmidt
Sie sind Nichtraucher, sie trinken Bio-Bier und sie bauen ihr Gemüse selbst an. Sie sind in der

Mitte ihres Lebens angekommen. Sie leben bodenständig und funktions-tüchtig. Und jetzt treffen sie sich endlich mal wieder, auf einer Party. Die Kinder sind im Bett, das Kinder-mädchen instruiert und doch will der geplante ausgelassene Abend irgendwie nicht so recht gelingen. Unzufriedenheit, Neid und Frustrationen brechen sich Bahn. Doch Prost! Es gibt zwar nichts zu feiern, trotzdem schön, dass ihr alle da seid.

Öffentl. Probe 17. 9. 18⁰⁰
Premiere 25. 9. 20⁰⁰

Eigentlich schön

UA

von Volker Schmidt / Studioinszenierung 2014/15 / R: Cathomas, B: Gretler, K: MacQueen, M: Schmid, D: Elsner / Mit: Born, Dyszewski, Kubeng, Schwab, Völkner, Waldow

Eine Gruppe Menschen; eine Unzahl an Beziehungen miteinander und mit allen rundimentären Entwürfen des Ichs. Auf der Suche nach dem Glück im Egoismus. Und über allem die Frage, wie man eigentlich Verantwortung übernimmt für seine Handlungen. Eingeladen zum Theatertreffen deutschsprachiger Schauspielstudierender 2015.

26. 9. 20⁰⁰

Baustelle

Labor

Funkhaus Boserstraße

Die Baustelle, ein Radio. In Steffen Bennemanns Sendung „Sieg über sich selbst“ und dem von Okie

Kühnert und Alexander Dreyhaupt moderierten „Salon Ohrthodox“ werden Sender und Empfänger in Echtzeit zusammengebracht.

23. 9. 20⁰⁰

Konzert

Erfolg & der beste Damen- chor aller Zeiten

Pointiert und mit entwaffnendem Charme bugsiert uns der Pop-Intellektuelle, The Chap-Sänger und Gitarrist Johannes v. Weizsäcker in hippe Szenarien des sich selbst optimierenden Subjektes, in die verlockende Trostlosigkeit des ach so glamourös-schillernden Hamster-rades des Spätkapitalismus.

Baustelle 30. 9. 21⁰⁰

Theaterführung

Im Rahmen vom „Tag des offenen Denkmals“

Auf diesem Rundgang erfahren Sie mehr zur Geschichte und Architektur des Hauses und können einen Blick hinter die Kulissen werfen. Treffpunkt: Kassenhalle, Boserstraße 1 / Dauer: ca. 45 Minuten / Eintritt frei

13. 9. 9⁰⁰
10¹⁵ in Englisch
11³⁰

Auftakttreffen

Die Spielfreudigen: Ein Theaterspielclub für Seniorinnen und Senioren in Kooperation mit der Volkssolidarität Leipzig. Alle jung gebliebenen Seniorinnen und Senioren, die Lust haben, im Theaterspiel Körper und Geist fit zu halten und gemeinsam ein Stück zu entwickeln, sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Das Auftakttreffen findet im Seniorenbüro Alt-West der Volkssolidarität in der Saalfelder Straße 12 statt.

Seniorenbüro 3. 9. 9⁰⁰

Theatergängerclub: Bei unserem ersten Besuch in dieser Spielzeit wollen wir uns in die Welt von Shakespeares „Ein Sommernachtstraum“ entführen lassen. Neue Theaterclubgänger sind herzlich willkommen. Anmeldungen unter: jennifer.gaden@schauspiel-leipzig.de oder 0341 / 12 68 495

Kassenfoyer 20. 9. 18⁴⁵

Öffentliche Proben


Auch 2015/16 wird es öffentliche Proben geben – im September gleich drei Stück: Am 10.9. zu „Ein Sommernachtstraum“ und am 17.9. zu „Die Ermüdeten oder Das Etwas, das wir sind“. Am 24.9. können die Besucher einen ersten Eindruck von der Inszenierung „Die Schutzflehenden / Die Schutzbefohlenen“ von Aischylos und Elfriede Jelinek in der Regie von Enrico Lütke bekommen (Premiere: 2.10.).

Simultan- übersetzung

Das Schauspiel Leipzig bietet auch nicht deutschsprachigen Bürgern und Gästen der Stadt die Möglichkeit, eine Theateraufführung mit Live-Übertragung in eine andere Sprache zu besuchen. „Ein Sommernachtstraum“ und „Baal“ werden in der Spielzeit 15/16 mit englischer und spanischer Simultanübersetzung angeboten. In englischer Übersetzung ebenfalls „Antigone“. Die entsprechenden Termine werden im Spielplan mit gekennzeichnet. Am 7. Oktober wird Bertolt Brechts „Baal“ live ins Englische übersetzt.

Audio- deskription



Mittels der Audiodeskription werden blinden und sehbehinderten Menschen visuelle Vorgänge auf der Bühne besser wahrnehmbar gemacht. In der Spielzeit 15/16 wird es die Inszenierungen „Zeiten des Aufbruchs“, „Maria Stuart“, „Kabale und Liebe“, „Die Schutzflehenden / Die Schutzbefohlenen“ und „Metropolis“ an ausgewählten Terminen, gekennzeichnet durch , mit Live-Audiodeskription geben. Neu: Ab 6. Dezember bietet das Schauspiel Leipzig Audiodeskription speziell für sehbehinderte Kinder, Jugendliche und deren Familien an, für ausgewählte Vorstellungen von „Der Zauberer der Smaragdenstadt“. Alle Termine unter www.schauspiel-leipzig.de

Theaterkasse Schauspiel Leipzig

Boserstraße 1, 04109 Leipzig
Mo – Fr 10⁰⁰ – 19⁰⁰ / Sa 10⁰⁰ – 14⁰⁰

Abendkassen

Große Bühne / Hinterbühne
Boserstraße 1, 04109 Leipzig
Öffnungszeit: 1 Std. vor Veranstaltungsbeginn

Diskotheek / Baustelle
Boserstraße, Ecke Dittrichring, 04109 Leipzig
Öffnungszeit: ½ Std. vor Veranstaltungsbeginn

Residenz in der Baumwollspinnerei
Halle 18, Spinnereistraße 7, 04179 Leipzig
Öffnungszeit: ½ Std. vor Veranstaltungsbeginn

Kartentelefon für alle Kassen

T 0341/12 68 168 F 0341/12 68 169
Mail: besucherservice@schauspiel-leipzig.de
Reservierte Karten bitte 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abholen.

Vorverkaufsstellen

Ticketgalerie, Hainstr. 1
Musikalienhandlung M. OELSNER, Schillerstr. 5
Leipzig Ticket im Hugendubel, Petersstr. 12-14
CULTON Ticket, Peterssteinweg 9
LVZ Ticketservice, Peterssteinweg 19
LVZ Media Store, Höfe am Brühl, Brühl 1
Reisebüro im Globus GmbH Wachau, Nordstr. 1
Tourist-Information Wurzen, Domgasse 2
Tourist-Information Delitzsch, Schloßstr. 31

Große Bühne 8,- bis 26,-
11,- bis 29,- [Premiere]

Hinterbühne 8,- bis 18,-
10,- bis 20,- [Premiere]

Diskotheek 8,- bis 12,-
10,- bis 14,- [Premiere]

Residenz 8,- bis 16,-
10,- bis 18,- [Premiere]

Baustelle 5,- (inkl. 3,- Gutscheine)

Weitere und ausführliche Preisangaben auf www.schauspiel-leipzig.de und im Jahresheft.

Ermäßigungen

Ermäßigungsberechtigt sind Kinder bis 14 Jahre, Auszubildende, Schüler und Studenten, Schwerbehinderte und Bundesfreiwilligendienstleistende. Rollstuhlfahrer zahlen einheitlich 5,-. ALG-II-Empfänger erhalten an der Abendkasse Karten zum Preis von 3,-. Inhaber eines gültigen Leipzig-Passes erhalten 50 % Ermäßigung. Schüler und Studenten zahlen im Repertoire und in Gruppen ab 10 Personen 7,- pro Person. Ermäßigungen werden nach Verfügbarkeit sowie Vorlage des entsprechenden Ausweises gewährt. Pro Veranstaltung kann nur jeweils eine Ermäßigung in Anspruch genommen werden. Bei Konzerten, Gastspielen, Sonderveranstaltungen und Veranstaltungen mit stark eingeschränkter Platzkapazität sowie bei Veranstaltungen mit einem regulären Eintrittspreis von unter 9,- ist der Entfall von Ermäßigungen möglich. Nicht ermäßigt werden Kartenpreise der Platzgruppe IV.

Öffentliche Verkehrsmittel

Sie haben die Möglichkeit, mit unseren Theaterkarten alle Verkehrsmittel des MDV in der Zone 110 und einer angrenzenden Zone (151, 156, 162, 164, 168) drei Stunden vor und drei Stunden nach der Vorstellung zu nutzen. Linie 1, 14 (Haltestelle Gottschedstr.), Linie 9, 89 (Haltestelle Thomaskirche)

Impressum

Schauspiel Leipzig, Eigenbetrieb der Stadt Leipzig, Boserstraße 1, 04109 Leipzig / Intendant: Enrico Lütke / Redaktion: Dramaturgie, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Gestaltung: HawaiiF3 & David Voss / Satz: Christiane Schletter / Produktion: Druckerei Hennig / Stand: 24. 6. 15



www.freundeskreis-schauspiel-leipzig.de



KARTENTELEFON

0341/12 68 168